



## Exposition itinérante - fiche technique

### Lieu d'exposition

### Date

### Organisateur

### Contact

### Titre

## **Le régime nazi tourné en dérision**

### Une exposition de

Musée National de la Résistance et des Droits Humains

### Sujet

Caricatures contre le régime nazi au Luxembourg, avant, pendant et après la guerre

### Langues

Français, Allemand

### Support

27 panneaux Alu-Dibond 125 \* 80 cm

4 panneaux 60 \* 80 cm

(titre des chapitres – en option)

### Espace nécessaire

Environ 40 mètres de cimaise

### Accrochage

2 crochets par panneau (non compris)

### Montage

Moins d'une mi-journée, à deux. Les panneaux sont numérotés.  
Chaque chapitre a sa propre couleur

## **Emballage**

Les panneaux sont emballés deux par deux en papier-bulles

## **Transport**

Le transport est à organiser par l'emprunteur. Les panneaux prennent place dans un grand break ou une petite camionnette

## **Valeur d'assurance**

5.000 € (165€ par panneau)

L'emprunteur conclut une assurance ou s'engage à prendre en charge des dégâts éventuels

## **Frais de location**

//

## **Communication**

L'affiche de l'exposition peut être adaptée à vos besoins. Vous avez à disposition un PDF de l'intégralité de l'exposition et du matériel pour le travail de presse

## **Catalogue d'exposition**

Il n'y a pas de catalogue d'exposition

## **Contact**

Musée National de la Résistance et des Droits Humains  
Place de la Résistance L-4041 Esch-sur-Alzette

c/o Frank Schroeder; tél (+352) 5484 7221; frank.schroeder@mnr.lu

## **Photo de l'exposition**



## **Extrait de texte**

## **Karikaturen und Satiren der Resistenzbewegung Alweraje**

### ***Geheime Druckereien***

Da die Resistenzler oft keinen Zugang zu gewerblichen Druckereien und zu professionellem Druckmaterial haben, werden viele Flugblätter mit teils primitiven Mitteln angefertigt. Es werden Matrizen benutzt, Texte mit Schreibmaschinen auf Wachsschablonen getippt oder Druckstöcke aus Holz oder Gummi gefertigt. Diese werden in einfachen Verfahren vervielfältigt (Druckpresse, Rotationsvervielfältiger).

### *Die Druckereien der ALWERAJE*

Die Widerstandsgruppe ALWERAJE verfügt über zwei Geheimdruckereien. Eine befindet sich in der Wohnung von Valentin Adamy, die zweite auf dem Friedhof, in der Werkstatt des Schifflinger Totengräbers. Die meisten der gezeigten Karikaturen stammen von Flugblättern und Aufklebern der ALWERAJE.

### Die Herkunft der Zeichnungen und Texte

Die Karikaturen und Texte von ALWERAJE werden teils von Mitgliedern wie dem Künstler Wenzel Profant gezeichnet oder geschrieben, teils von bestehenden Vorlagen kopiert und anschließend unter die Bevölkerung gebracht. Es gibt verschiedene Kategorien von Aussagen:

- Warnungen an die Bevölkerung vor den Gefahren des Nationalsozialismus
- Aufruf zum Widerstand
- Verspottung der Besatzer
- Vorhersage der militärischen Niederlage Deutschlands und Hoffnung auf ein baldiges Ende des Krieges

# Wanderausstellung – Technisches Merkblatt

Ausstellungsort

Datum

Organisator

Kontakt

Titel

## **Spott dem Naziregime**

Eine Ausstellung von

Musée National de la Résistance et des Droits Humains

Thema

Karikaturen gegen das Naziregime in Luxemburg, vor, während und nach dem Krieg

Sprachen

Französisch, Deutsch

Medium, Format

27 Tafeln Alu-Dibond 125 \* 80 cm

4 Tafeln 60 \* 80 cm

(Titel der einzelnen Kapitel – optional)

Platzanforderungen

Minimum 40 Meter Wandfläche

Aufhängesystem

2 Haken pro Tafel (nicht enthalten)

Aufbau

Weniger als einen halben Tag, zu zweit. Die Tafeln sind nummeriert. Jedes Kapitel hat eine eigene Farbe.

Verpackung

Die Tafeln sind je zu 2 in Luftpolsterfolie verpackt

Transport

Der Transport ist vom Entleiher zu organisieren. Die Tafeln finden Platz in einem großen Break oder einem Kleintransporter

Versicherungswert

5.000 € (165€ pro Tafel)

Der Entleiher schließt eine Versicherung ab oder verpflichtet sich im Schadensfall für Unkosten aufzukommen

### **Kosten**

//

### **Kommunikation**

Das Plakat zur Ausstellung kann von uns für Ihre Bedürfnisse angepasst werden. Es steht ein PDF der gesamten Ausstellung zur Verfügung, sowie Infomaterial für Pressearbeit

### **Ausstellungskatalog**

Es gibt keinen Katalog zur Ausstellung

### **Kontakt**

Musée National de la Résistance et des Droits Humains  
Place de la Résistance L-Esch-sur-Alzette

c/o Frank Schroeder; tel (+352) 5484 7221; frank.schroeder@mnr.lu

### **Foto der Ausstellung**



### **Textausschnitt**

*Karikaturen und Satiren der Resistenzbewegung Alweraje*

*Geheime Druckereien*

Da die Resistenzler oft keinen Zugang zu gewerblichen Druckereien und zu professionellem Druckmaterial haben, werden viele Flugblätter mit teils primitiven Mitteln angefertigt. Es werden Matrizen benutzt, Texte mit Schreibmaschinen auf Wachsschablonen getippt oder Druckstöcke aus

Holz oder Gummi gefertigt. Diese werden in einfachen Verfahren vervielfältigt (Druckpresse, Rotationsvervielfältiger).

#### *Die Druckereien der ALWERAJE*

Die Widerstandsgruppe ALWERAJE verfügt über zwei Geheimdruckereien. Eine befindet sich in der Wohnung von Valentin Adamy, die zweite auf dem Friedhof, in der Werkstatt des Schifflinger Totengräbers. Die meisten der gezeigten Karikaturen stammen von Flugblättern und Aufklebern der ALWERAJE.

#### *Die Herkunft der Zeichnungen und Texte*

Die Karikaturen und Texte von ALWERAJE werden teils vom Mitgliedern wie dem Künstler Wenzel Profant gezeichnet oder geschrieben, teils von bestehenden Vorlagen kopiert und anschließend unter die Bevölkerung gebracht. Es gibt verschiedene Kategorien von Aussagen:

- Warnungen an die Bevölkerung vor den Gefahren des Nationalsozialismus
- Aufruf zum Widerstand
- Verspottung der Besatzer
- Vorhersage der militärischen Niederlage Deutschlands und Hoffnung auf ein baldiges Ende des Krieges